

## Professionalität & Zuverlässigkeit

Wir handeln nach bestem Wissen und Gewissen.  
Auf uns kann man sich verlassen.

- Mitarbeitende des MIKA repräsentieren das Amt und die Bevölkerung.
- Wir sind uns bewusst, dass unsere Entscheidungen existenzielle Folgen für Betroffene haben können. Deshalb sind Gleichbehandlung und Unvoreingenommenheit unabdingbar.
- Schaffung eines diskriminierungsfreien und sicheren Arbeitsumfelds durch professionelles und rollengerechtes Verhalten ohne Ausnutzung von Machtverhältnissen.
- Achtung persönlicher Grenzen, sowohl der Eigenen als auch die der Anderen.
- Hoher Anspruch an Professionalität und Fachkompetenz



## Respekt & Höflichkeit

Wir behandeln unsere Kundschaft so, wie wir selber gerne behandelt werden möchten.

- Wir pflegen eine Kultur des gegenseitigen Respekts und Höflichkeit im MIKA.
- Wir stehen in einer hierarchischen Beziehung mit der Kundschaft. Deshalb wird der Kontakt auf Augenhöhe angestrebt.
- Anerkennung und Wertschätzung für alle, unabhängig von Position, Herkunft, Religion, usw.
- Erwartung von gegenseitigem Respekt und Höflichkeit
- Dienstleistungsbereitschaft wird signalisiert.



## Recht & Fairness

Wir halten das geltende Recht ein und verhalten uns im Umgang mit unserer Kundschaft und unseren Mitarbeitenden fair.



## Wir halten uns an unsere roten Linien

Diskriminierung, Rassismus, sexuelle Belästigung, Mobbing und Machtmissbrauch tolerieren wir im MIKA nicht.

## Unsere Werte

Im MIKA sind uns Grundhaltungen bei der Arbeit wichtig. Wir stehen für unsere Werte ein und übernehmen gemeinsam die Verantwortung dafür.



## Professionalität & Zuverlässigkeit

Wir handeln nach bestem Wissen und Gewissen. Auf uns kann man sich verlassen.



## Respekt & Höflichkeit

Wir behandeln unsere Kundschaft so, wie wir selber gerne behandelt werden möchten.

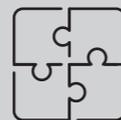
Geltung und Einhaltung

**Unser Motto:**  
«Luege, lose – handle!»



Geltung und Einhaltung

## Unser Motto: «Luege, lose – handle!»



Dieser Kodex gilt für alle Mitarbeitenden des MIKA. Der Kodex soll sowohl unsere Mitarbeitenden als auch unsere Kundschaft darin unterstützen, nicht tolerierbares Verhalten zu erkennen, zu benennen und aktiv dagegen vorzugehen.

- Alle Mitarbeitenden des MIKA engagieren sich aktiv für die Umsetzung des Kodex, erkennen unangemessenes Verhalten und dulden kein solches.
- Bei Verstößen gegen den Kodex suchen sie das Gespräch mit den betroffenen Personen, Vorgesetzten oder dem Personalbüro.
- Vorgesetzte spielen eine entscheidende Rolle in der Prävention und Intervention, indem sie vorbildlich handeln und in kritischen Situationen die erste Anlaufstelle sind.
- Vorgesetzte informieren betroffene Mitarbeitende und Drittpersonen über die Beschwerdeverfahren.
- Mitarbeitenden stehen verschiedene Ansprechpersonen zur Verfügung, sowohl intern als auch extern, wie im Merkblatt zu Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz beschrieben.

## Recht & Fairness

Wir halten das geltende Recht ein und verhalten uns im Umgang mit unserer Kundschaft und Mitarbeitenden fair.

- Aufgrund der Auswirkungen der Entscheidungen auf die Kunden und die Gesellschaft sind Transparenz und Ehrlichkeit in der Kommunikation entscheidend.
- Einbezug der Kundenperspektive zur Schaffung von Akzeptanz.
- Unsere Entscheidungen sind korrekt und rechtsgleich, losgelöst von persönlichen Ansichten.
- Nutzung des Vieraugenprinzips für Entscheidungen.
- Pragmatische Nutzung von Ermessensspielräumen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben.
- Bereitschaft zur Selbstreflexion, Kritikfähigkeit, Empathie und interkulturelles Verständnis



## Wir halten uns an unsere roten Linien

Diskriminierung, Rassismus, sexuelle Belästigung, Mobbing und Machtmissbrauch tolerieren wir im MIKA nicht.

- **DISKRIMINIERUNG** bezieht sich auf die Benachteiligung einer Person aufgrund verschiedener Faktoren wie Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe, Aussehen, sexuelle Identität, Religion, Behinderung oder Alter.
- **RASSISMUS** bedeutet, dass Personen aufgrund ihrer Herkunft, Kultur oder Religion stigmatisiert und abgewertet werden, unabhängig von ihrer individuellen Identität.
- **SEXUELLE BELÄSTIGENDE HANDLUNGEN** sind unerwünschte Annäherungsversuche, Äusserungen und Handlungen – auch in elektronischer Form –, die von der Person, an die sie sich richten, als unangemessen empfunden werden.
- **MOBBING** sind feindselige oder herabsetzende Äusserungen oder Handlungen, die über längere Zeit wiederholt erfolgen. Sie zielen darauf ab, die betroffene Person herabzuwürdigen und aus einem bestimmten Beziehungsgefüge auszuschliessen.

Das MIKA verurteilt diskriminierende, rassistische und sexuell belästigende Verhaltensweisen und Mobbing.

